

# Feuerwerk und Klimawandel

Geht das zusammen? – Wir meinen: „NEIN!“

Foto: Joachim Weiler – 1stoß.com

Verzichten wir zugunsten unserer Natur in Oberstdorf auf das Silvesterfeuerwerk. Kerzen, Fackeln, Tanzen, Sekt und Küssen sind doch wunderbare Alternativen, um das neue Jahr gemeinsam zu begrüßen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe unsere Natur zu schützen.

**Oberstdorf for Future**



# Silvesterfeuerwerk und Klimawandel

Geht das zusammen? – Wir meinen: „NEIN!“

## Feinstaub:

Deutschlandweit werden an Silvester circa 5000 Tonnen Feinstaub in die Luft gejagt. Das entspricht 17 % des Feinstaubes, der jährlich durch den Straßenverkehr abgegeben wird – und das in einer Nacht!

Die Grenzwerte für Feinstaub von  $50 \mu\text{g}/\text{m}^3$  werden um ein vielfaches überschritten, zum Teil werden Werte von über  $1000 \mu\text{g}/\text{m}^3$  gemessen. Menschen mit Asthma, Atemwegserkrankungen, Schwangere und Kinder werden dadurch besonders belastet. Nach der Explosion des Feuerwerkskörpers schweben nicht nur Feinstaubpartikel sondern auch Schwermetallpartikel, die dem Feuerwerk Farbe geben, auf den Boden: Strontium, Blei, Selen und Cäsium.

## Lärm:

Feuerwerkskörper erreichen einen Schallpegel von bis zu 170 dB. Der Lärmpegel eines Düsentriebwerkes in 25 m Entfernung beträgt etwa 140 dB. Ältere Menschen, Kleinkinder, sowie Wild und Haustiere leiden extrem stark unter dem Lärm der Feuerwerkskörper, da Tiere um ein Vielfaches besser hören als wir Menschen.

## Müll:

Das wenige Minuten dauernde Feuerwerk produziert viele zehntausend Tonnen Müll. Den Müll müssen dann Grundbesitzer, unsere Arbeiter vom Bauhof und unsere Landwirte aufsammeln und entsorgen. Was in freier Natur zurück auf den Boden fällt, bleibt auch meist dort liegen und stellt für Wild und Tiere in der Landwirtschaft durch Nahrungsaufnahme eine erhebliche Gefahr dar.

## Gefahr:

Das Feuerwerk bedeutet tausende Feuerwehreinsätze und für nicht wenige endet das Spektakel im Krankenhaus.

## Produktion:

Etwa 130 Mio. Euro geben die Deutschen zum Jahreswechsel fürs Feuerwerk aus. Die Produktion der Feuerwerkskörper ist extrem gesundheitsbelastend, findet meist unter ausbeuterischen Bedingungen statt und auch mit Hilfe von Kinderarbeit. Wenn Sie auf den Kauf von Feuerwerk verzichten, könnten Sie mit dem ersparten Geld den Weltladen in der Oststraße 26 besuchen und faire Produkte kaufen. Das wäre wunderbar.

## Mitmachen:

Sie als Touristen kommen zu uns, um die wunderbare Natur zu genießen. Wir Einheimischen möchten diese Natur für Sie erhalten.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür Sorge tragen:

**Verzichten wir zugunsten unserer Natur in Oberstdorf auf das Abbrennen von Böllern und Feuerwerkskörpern.**

**Zeigen Sie dass Sie dabei sind und beteiligen Sie sich an der Sternenaktion von Tourismus Oberstdorf im Foyer des Oberstdorf Hauses.**